

pulsnetz.de

Digitale Unterstützungsinstrumente

8. KoBrA-Heimkonferenz 8.11.2022:
Sicherheit & Gesundheit für Mitarbeitende und
Bewohner:innen - 2

TruDi-Roadshow

- TruDi (Truck der Digitalisierung) des Projekts pulsnetz KI
- moderne Technologien für Ihren Arbeitsalltag kennenlernen und ausprobieren – praktisch und konkret, in Ihrer Einrichtung vor Ort
- Impulse, Ideen für den Arbeitsalltag in Ihrer Einrichtung dazu zu entwickeln



Monitoring: TEXIBLE Wisbi

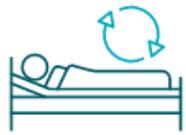
- intelligente Betteinlage
- Alarm sobald die betreute Person auf einer nassen Unterlage liegt
- Alarm sobald die Person das Bett verlässt
- weniger Hautschädigungen wie Rötungen, Reizungen
- weniger Kontrollgänge
- erkennt Nässe, ist aber selbst wasserundurchlässig und schützt die Matratze -> reduziert Bettwäschewechsel



Sensorik: Moio

- Sensorik erkennt Bewegungen und Positionen der Bewohner
- wird von den Patienten am Rücken getragen (Pflaster/Gurt)
- wasserfest
- Pflegende werden per App über den Status der Bewohner informiert
- auch für die ambulante Pflege und Angehörige geeignet
- Automatisches Einspielen in die Dokumentation (Connex Vivendi und zu C&S): Lagerungsprotokoll, Sturzprotokoll





Lagerungssignal

Falls der Patient sich von selbst nicht ausreichend bewegt hat, werden Sie nach einem einstellbaren Intervall auf den notwendigen Lagewechsel hingewiesen.



Sturzsignal

Das moio.care System kann Stürze nicht verhindern, aber erkennen. Im Falle eines Falles werden Sie benachrichtigt und können schnell Hilfe leisten.



Positionsbestimmung

Über die moio App können Sie den aktuellen Aufenthaltsort eines Patienten abfragen, zum Beispiel wenn Sie ihn aufsuchen müssen.



Tragekontrolle

Wird das moio Sensormodul abgenommen oder verliert es den Körperkontakt, erhalten Sie eine Benachrichtigung mit seiner letzten Position.



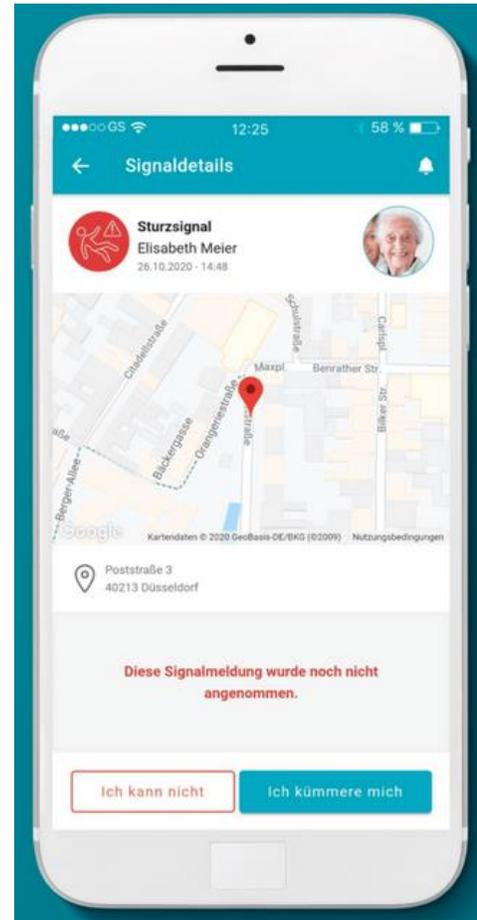
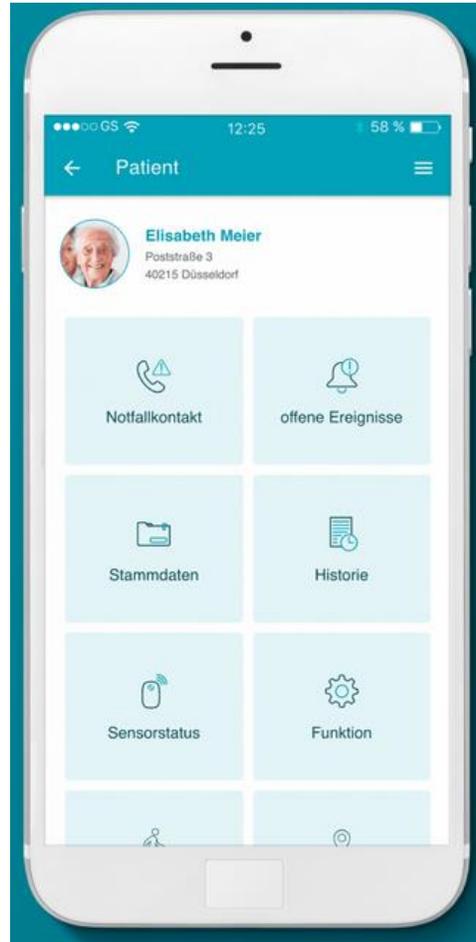
Virtuelle Zonen

Mit dem moio.care System können Sie virtuelle Zonen für den Innen- und Außenbereich erstellen. Sie werden benachrichtigt, wenn Ihr Patient seine Zonen verlassen hat.



Ladekontrolle

Bei niedriger Akkuladung werden Sie über die moio.care App informiert und können das moio Sensormodul wechseln.



Exoskelett: LiftSuit

- leichtes (< 0,9 kg), textiles Exoskelett, das die Rücken- und Hüftmuskulatur beim Anheben oder beim Arbeiten in einer nach vorne gebeugten Haltung unterstützt
- passt den meisten Benutzern mit einer Körpergröße zwischen 160 cm und 190 cm
- tragbar wie ein Klettergurt
- Sitzen und Treppensteigen möglich
- passives System – keine Motoren, Elektronik, Batterien etc.
- Unterstützungslevel kann dem Arbeitswinkel angepasst werden



Exoskelett: LiftSuit - Funktionsweise

Der LiftSuit funktioniert wie ein Paar **externe Muskeln**

Aktivierungsmechanismus



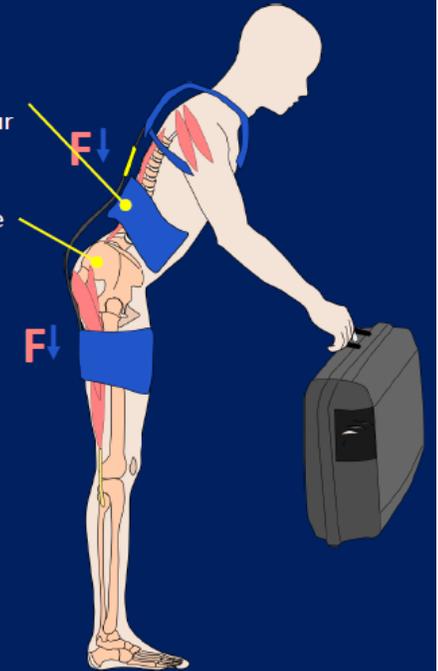
Elastische
Energiespeicher



Biomechanische Entlastung

Entlastung der
Rückenmuskulatur

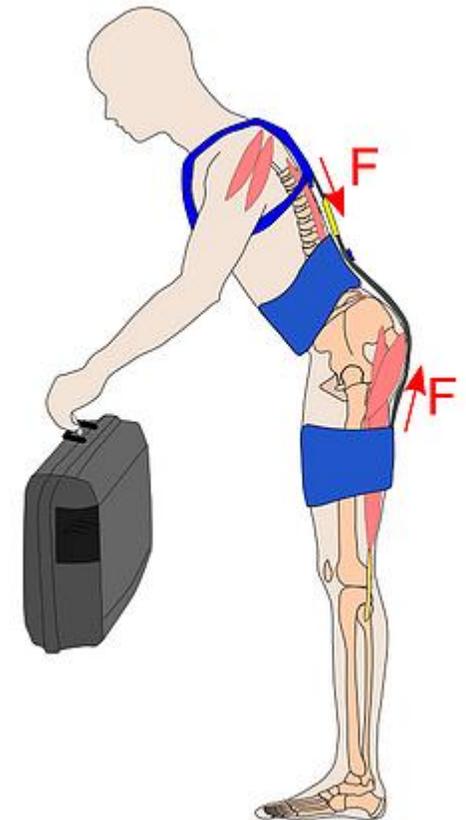
Entlastung der Hüfte



[Auxivo LiftSuit® Exoskeleton Video Manual - YouTube](#)

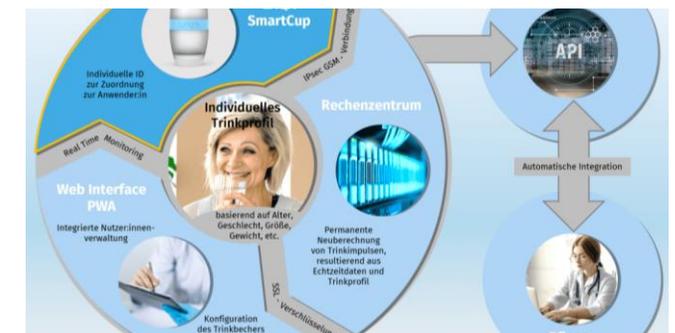
Exoskelett: LiftSuit - Nutzen

- Reduktion der Arbeitsbelastung
- Reduzierte Ermüdung/Erschöpfung, um langfristig Verletzungen vorzubeugen
- Höhere Motivation / Besseres Arbeitsklima / Gefühl der Wertschätzung
- Spürbare Reduktion der Arbeitslast
- Entwickelt, um die Krankheitstage der Mitarbeitenden zu reduzieren (Kostensparnis)
- Prävention



Demenz | Therapie: LAQA SmartCup

- erinnert per Licht, Ton oder Vibration an die Flüssigkeitsaufnahme
- analysiert & dokumentiert das Trinkverhalten automatisiert (via Mobilfunk)
- Messung von Flüssigkeitsständen per Ultraschall
- erkennt verschüttete Flüssigkeiten
- induktive Wiederaufladung
- spülmaschinenfest



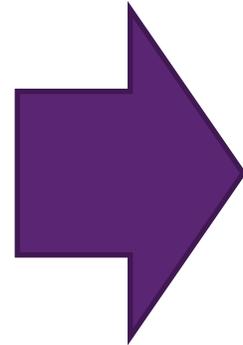
Dokumentation: Voize

- digitaler Sprachassistent für Pflegedokumentation
- Pflegende sprechen ins Endgerät (z.B. Smartphone)
- App erkennt Stichworte wie Bewohner und Eigenschaften des Dokumentationsfalles
- strukturierter Dokumentationseintrag wird erstellt und von der Pflegekraft bestätigt
- damit erfolgt ein automatischer Eintrag ins bestehende Dokumentationssystem wie bspw. Connex Vivendi



”

Frau Peters hat einen Dekubitus vom Grad 1 mit gerötetem Rand am Kreuzbein. Er ist 7 cm lang und 3 cm breit.



✓ Wunddokumentation

Henriette Peters

WUNDTYP	Dekubitus
ORT	Kreuzbein
GRÖSSE	7 cm x 3 cm
WUNDRAND	gerötet
WUNDGRAD	1
DATUM	15:29 27.04.2021

BESTÄTIGEN



Dokumentation: Voize - Nutzen

- Entlastung durch sprachgesteuerte Dokumentation
- automatisierte Übernahme ins bestehende Dokumentationssystem
- Daten werden einheitlich und strukturiert erfasst
- Entlastung für Nicht-Muttersprachler, da Gesprochenes sofort eingetragen wird und man sich über Rechtschreibung etc. keine Gedanken machen muss
- offline möglich, Synchronisation sobald WLAN-Verbindung



Mitwirkende im Projekt



Kontakt

Joerg Reitermayer

Projektentwicklung pulsnetz.de
M +49 176 10050719
jreitermayer@diakonie-baden.de
Arbeitstage: montags-donnerstags

Das Diakonische Werk der Evangelischen Landeskirche in Baden e.V.
Vorholzstraße 3
76137 Karlsruhe
www.diakonie-baden.de